

4. Jahrestagung

Integrierte Finanzarchitektur in Banken

Vom Silo zum direkten Durchgriff auf Daten –
Integration Finance & Risk – Data Governance & Berichtskonsistenz

17. – 19. März 2015 | Hilton Mainz

Knowledgepartner **McKinsey&Company**

- Von der **Gesamtbanksteuerung** zur **IT-Architektur**: Etablieren Sie effiziente **Schnittstellen** zwischen Fachabteilung und **IT**, um fachliche Anforderungen für IT-Projekte umfassend definieren zu können
- Optimieren Sie **Data Governance, Datenkonsistenz** und **Datenqualität** als Basis für ein **effizientes internes & externes Meldewesen** und eine **ertragsorientierte Gesamtbanksteuerung**
- Informieren Sie sich bei Experten der **BaFin, Bundesbank** und der **EZB** zu aktuellen **regulatorischen Rahmenbedingungen** für das **Finanzreporting** wie **COREP/FINREP, BCBS 239 & MaRisk, IFRS 9, SSM** und **AnaCredit**
- Profitieren Sie von der idealen Mischung aus **Praxis** und **Akademie**: Diskutieren Sie mit **erfahrenen Praktikern** erfolgreicher Unternehmen und **anerkannten Forschern** führender akademischer Institute
- Vom Silo zur **Integration**: Schaffen Sie die Voraussetzungen für eine **übergreifende Sicht** und einen **direkten Durchgriff** auf Daten, indem Sie historische Silos und „Chinese Walls“ abbauen

Mit Vorträgen unter anderem von:



Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl,
Kernkompetenzzentrum
Finanz- & Informations-
management und Projektgruppe
Wirtschaftsinformatik des
Fraunhofer FIT,
Universität Augsburg



Dr. Martin Ofner,
Practice Manager,
**Business Engineering
Institute St. Gallen**



Stefan Traulsen,
Direktor Data Governance,
UniCredit Bank AG



Stefan Iwankowski
Referatsleiter Aufsicht,
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
BaFin



Karin Dohm,
Managing Director,
Head of Group External Reporting,
Chief Accounting Officer,
Deutsche Bank AG



Eike Wahl
CIO
Landesbank Baden-Württemberg

Sponsoren



Profitieren Sie von der Erfahrung folgender Institute:

Deutsche Bank AG • Commerzbank AG • UniCredit Bank AG • Deutsche Bundesbank • BaFin • Europäische Zentralbank
• WGZ Bank AG DZ Bank • Sparkasse Witten • Volksbank Flein-Talheim eG • BVR e.V. • SEB AG • ppb Deutsche
Pfandbriefbank AG • Triodos Bank N.V. Deutschland • Deutsche Postbank AG • HSH Nordbank AG • BMW
Finanzdienstleistungen AG Schweiz • Erste Group Bank AG

08:00 Empfang mit Kaffee und Tee
Registrierung und Ausgabe der Konferenzunterlagen



Who is who

Verschaffen Sie sich an unserer großen Fotowand einen schnellen Überblick über das Teilnehmerfeld

08:50 Eröffnung der Konferenz durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl, Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, **Universität Augsburg**

Nachhaltige Erfolgsfaktoren und aktuelle Anforderungen einer integrierten Finanzarchitektur

09:00 **Chancen und Risiken der Transparenz – Gesamtbanksteuerung im Lichte neuer regulatorischer Anforderungen und der Beitrag der IT**

- Herausforderungen durch Vielzahl aktueller aufsichtsrechtlicher Themen
- Zusammenspiel von bankinterner Steuerung und regulatorischen Anforderungen
- Chancen, Risiken und Herausforderungen für die Gesamtbanksteuerung und deren IT-Unterstützung

Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl, Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT, **Universität Augsburg**

Integration von Accounting, Controlling, Meldewesen und Risikocontrolling

09:35 **Wer steuert die Bank zukünftig? Liquiditäts-, Marktpreis- und Kreditrisiken im Stresstest**

- Leverage Ratio vs. Basel II Quoten
- LCR und NSFR – Aktuelle Entwicklungen
- Prioritäten im Umgang mit den regulatorischen Grenzen und Quoten

Dr. Marcus Chromik, Chief Credit Risk Officer – Kernbank, **Commerzbank AG**

10:10 Match and Win Networking-Session



Aktivieren Sie Ihre Networking-Skills, finden Sie spielerisch Ihre Peers und lernen Sie nebenbei in kürzester Zeit möglichst viele Teilnehmern kennen

10:40 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

11:10 Interaktiver Knowledge-Café Workshop



Integrierte Finanzarchitektur heute und morgen: Was bleibt zu tun?
Teilen Sie Ihre Erfahrungen, vergleichen Sie Ihre Erwartungen und entwickeln Sie gemeinsam neue Ideen!

12:25 **Live Demo: Integrierte Data Governance – technische Herausforderungen und Lösungsansätze**

- Data Lineage – Woher und wohin?
- Datenqualität – Sind meine Zahlen verzerrt?
- Glossar – Eine gemeinsame Sprache sprechen
- Data Stewardship – Wer ist eigentlich verantwortlich?

Anthony Ibrahim, Director Central Europe, **Ab Initio Software Germany GmbH**

13:00 Mittagessen mit Networking-Gelegenheit

Datenstrukturen und Datenkonsistenz für das Meldewesen

14:30 **Wandel der IT-Anforderungen durch die Europäische Bankenaufsicht**

- Bausteine der Bankenaufsicht: einheitlicher Aufsichtsmechanismus (SSM) und Abwicklungsmechanismus (SRM)
- Harmonisierte Prozesse, Methoden und IT-Infrastruktur für Erhebung, Qualitätssicherung und Analysen bankaufsichtlicher Daten

Katrin Heinze, Senior IS Business Analysis Expert, Analytical Domain Applications, **Europäische Zentralbank**

15:05 **Konvergenz im Risiko-Reporting mit Business Intelligence**

- Interne und externe Treiber für die Weiterentwicklung des Risiko-Managements
- Fachliches und technisches Zielbild für ein konvergentes Risiko-Reporting in Finanzinstituten
- Hürden und Handlungsfelder für eine effiziente Umsetzung

Ludger Seiling, Senior Manager Enterprise Information Management, **Sopra Steria Consulting**
Dr. Ingo Schäl, Partner, **Sopra Steria Consulting**

15:40 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

16:00 Interaktive Round Table Session



Nutzen Sie die Möglichkeit zum informellen Erfahrungsaustausch. Diskutieren Sie in kleinen Gruppen aktuelle Herausforderungen für das Meldewesen und die Bankensteuerung und profitieren Sie vom Wissen unserer Branchenexperten. Bringen Sie eigene Ideen und Erfahrungen ein und tauschen Sie sich mit anderen Teilnehmern in einem offenen Diskussionsforum aus!

A: **SSM und IT-Architektur: Die neue Rolle der EZB**

Katrin Heinze, Senior IS Business Analysis Expert, Analytical Domain Applications, **Europäische Zentralbank**

B: **Daten Qualität im Spannungsfeld zwischen regulatorischen Anforderungen und Kundenbedürfnissen**

Achim Grögeder, Leitung Operations, ICT & Facility, **Triodos Bank N.V. Deutschland**

C: **GMP - AUREP: Gemeinsame Meldewesen Plattform Austria**

Günther Krähan, Head of Finance and ERP Competence Center (IT), **Erste Group Bank AG**

17:00 **BCBS 239 als Chance für eine reine Wholesale-Bank**

- Erwartete Vorteile und erfahrene Herausforderungen
- Designprinzipien für einen hochintegrierten zentralen Datenhaushalt
- Konsequenzen für Projektdurchführung, Prozesse und Organisation

Henner Harnisch, Global Head of Investment Banking IT, **HSB Nordbank AG**

HSB Nordbank AG

Dr. Klaus Müller, Leiter Risk Instruments, **HSB Nordbank AG**

HSB Nordbank AG

17:35 **IFRS 9 und die Integration von billanziellen und regulatorischen Datenströmen**

- Neue Herausforderungen im Bereich internationaler Rechnungslegung
 - Geschäftsprozessmodellierung & IT-Architektur – zwei Seiten einer Medaille
 - Bündelung fachlicher Anforderungen – Optimierung der Schnittstelle Business/IT
- Karin Dohm, Chief Accounting Officer, **Deutsche Bank AG**

18:10 Zusammenfassung des ersten Konferenztages durch den Vorsitzenden

18:15



Im Anschluss an den ersten Konferenztage lädt IQPC Sie zu einer informellen Abendveranstaltung ein. Nutzen Sie diese Gelegenheit zum Networking in gemütlicher Runde.

18:30 Master Class BCBS 239

20:00 BCBS 239 zielt auf eine Verbesserung der Datenhaltung sowie der Reportingsysteme. Gefordert wird ein direkter Durchgriff und eine übergreifende Sicht auf risikorelevante Daten. Im Workshop wird auf folgende Schwerpunkte eingegangen:
Endspurt zur Umsetzung von BCBS 239 in deutschen Kreditinstituten Ergebnisse der Selbsteinschätzung 2014: Wo liegen die Schmerzpunkte?
Diskussionsstand innerhalb der Aufsicht zu weiteren Konkretisierungen

Dr. Tobias Volk, Spezialist Risikotragfähigkeit von Banken, **Deutsche Bundesbank**

Stefan Iwankowski, Referatsleiter Aufsicht, **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin**

Dr. Holger Harreis, Partner, **McKinsey & Company, Inc.**

Dr. Matthias Lange Associate Principal, **McKinsey & Company, Inc.**

Knowledgepartner

McKinsey & Company

08:30 Empfang mit Kaffee und Tee

08:50 Eröffnung der Konferenz durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Björn Häckel, Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement, **Universität Augsburg**

Data Governance und Data Quality: Agile Integration von Finance und Risk

09:00 Herausforderungen an das Datenqualitätsmanagement einer integrierten Finanzarchitektur

- Vom Kampf gegen die Entropie
 - Auf der Suche nach der Wahrheit
 - Effizientes DQM versus Parkinson Gesetz
- Stefan Traulsen, Direktor Data Governance, **UniCredit Bank AG**

09:35 Zentrales Datenqualitätsmanagement in der Postbank

- DQ Governance und Framework
- Projektvorgehen Datenqualität und Wechselwirkung zu BCBS 239

Gudrun Dürr, Senior Consultant, **PPI AG**
Michael Schumacher, Abteilungsleiter
Datenqualitätsmanagement, **Deutsche Postbank AG**

10:10 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

10:40 Wie steuert man effizientes Datenqualitätsmanagement? Banken im Spannungsfeld zwischen Compliance und Kostendruck

- Erfolgsfaktoren und Best-Practice für das Datenqualitätsmanagement in der Finanzindustrie
- Kennzahlen zur Steuerung und Überwachung von Fortschritt und Erfolg
- Benchmarking als Management-Instrument

Dr. Martin Ofner, Practice Manager, **Business Engineering Institute St. Gallen**

11:15 Umsetzung einer integrierten Finanz-Architektur in einer integrierten Software-Lösung

- Typische Herausforderungen bei der Ausgestaltung integrierter Lösungen
- Zur Notwendigkeit der Vorkonfiguration
- Lösungsansätze und Beispiele der Ausgestaltung

Prof. Dr. Karsten Oehler, VP CPM Solutions, **pmOne AG**, **Provdavis Hochschule**

11:50 Mittagessen mit Networking-Gelegenheit

Data Quality und Data Warehouse: Data Lineage und Outsourcing

13:20 Eröffnung durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Maximilian Röglinger, Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement, **Universität Bayreuth**

13:30 Podiumsdiskussion: Was soll eine integrierte IT-Architektur für die Gesamtbanksteuerung leisten?



Teilnehmer:
Stefan Traulsen, Direktor Data Governance, **UniCredit Bank AG**
Eike Wahl, CIO, **Landesbank Baden-Württemberg**
Dr. Matthias Ecke, Head of Finance Germany/Deputy CFO, **SEB AG**
Matthias Tomann, Managing Director, **Senacor Technologies AG**

Moderated By:
Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl, Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement und Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des **Fraunhofer FIT**, Universität Augsburg

14:45 Integriertes Metadatenmanagement, Data Quality Engine und Standardisierung zur Erhöhung der Reportqualität

- Fachliche- und technische Metadaten zur Erhöhung der Datentransparenz
- Nachvollziehbarkeit und Erhöhung der Datenqualität
- Aktuelle Herausforderungen im Data Warehouse: fachliche Standardisierung trotz fachlicher Konsolidierung als Basis für ein einheitliches Reporting

Dr. Peter Westerkamp, Leiter IT-Produktmanagement Business Intelligence & Kommunikation, Prokurist, **WGZ Bank AG**

15:20 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

15:50 Performance Management in Finance und Outsourcing bei der SEB AG

- Verkürzung der Durchlaufzeiten zur Steigerung der Prozess Performance & Kosteneffizienz
- Prozessgeschwindigkeit und Outsourcing als Treiber von Prozessen
- Methoden und Finance-Systeme in der SEB AG
- Vorgehensmodell Outsourcing am Beispiel AP/FA und EKOT Management
- Verkürzung der Monats-/ Quartals-/ Jahresabschluss-Prozesse und Zusammenarbeit mit dem Shared Service Center Vilnius
- Anforderungsmanagement, SLAs, KPIs und Priorisierungen

Dr. Matthias Ecke, Head of Finance Germany/Deputy CFO, **SEB AG**

16:25 Moderne IT-Architektur als Basis risikotransparenter Gesamtbanksteuerung

- Interne Steuerung der laufenden Geschäfts- und Investitionstätigkeit
- Erfüllung regulatorischer Anforderungen und externer Berichtspflichten
- Datenqualität und -konsistenz als Basis ertragsorientierter Steuerung

Eike Wahl, CIO, **Landesbank Baden-Württemberg**

17:10 Zusammenfassung des zweiten Konferenztages durch die Vorsitzenden

Prof. Dr. Maximilian Röglinger, Stellv. wiss. Leiter Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement, **Universität Bayreuth**

Prof. Dr. Björn Häckel, Stellv. wiss. Leiter Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement, **Universität Augsburg**

17:30 Ende der Konferenz

Keynote

Für weitere Informationen

besuchen Sie unsere Website www.finanzarchitektur-banken.de/MM oder kontaktieren Sie uns bitte unter Telefon **+49 (0)30 20 91 33 88** oder E-Mail eq@iqpc.de.

08:30 Registrierung mit Kaffee und Tee

Master Class A: 09:00 – 12:00 IT-Strategie

Die IT- und Prozesslandschaft in Banken ist über Jahrzehnte gewachsen, heterogen und angesichts externer, immer tiefergehender aufsichtsrechtlicher Regularien in vielen Fällen dysfunktional. Das Zielbild einer integrierten Finanzarchitektur, die auch interne Banksteuerungsfunktionen unterstützt, ist verbunden mit großen Investitionen und ebenso großen Risiken bei der Implementierung. Gefordert ist ein strategisches Transformationsmanagement kleiner, kontrollierter Schritte.

In diesem interaktiven Workshop mit Live-Demo Elementen wird Herr Eike Wahl, CIO der LBBW, zusammen mit seinem Chefarchitekten, TBA, konkret erläutern, wie ein solch sensibler Transformationsprozess der kleinen Schritte am Beispiel der LBBW geplant und durchgeführt wird, welche Fallstricke zu beachten sind, und vor allem nach welchen Kriterien die richtigen Partner für langfristige, strategische Initiativen ausgewählt werden.



Eike Wahl,
CIO,
Landesbank Baden-Württemberg



Unterstützt durch
Anthony Ibrahim,
Ab Initio Software Germany GmbH

10:30 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

12:00 Mittagessen mit Networking-Gelegenheit

14:30 Kaffeepause mit Networking-Gelegenheit

Master Class B: 13:00 – 16:00 Benchmarking

Das Kompetenzzentrum Corporate Data Quality (CC CDQ) an der Universität St. Gallen hat gemeinsam mit der European Foundation for Quality Management (EFQM) und zahlreichen Anwenderunternehmen ein standardisiertes Reifegrad- und Benchmarking-Modell entwickelt. Im Rahmen des Workshops wird das Modell auf die teilnehmenden Unternehmen angewendet, um die Reife des Datenqualitätsmanagement in Banken vergleichen zu können und konkrete Best-Practices identifizieren zu können. Teilnehmer erhalten die anonymisierten Ergebnisse des Workshops als Benchmark-Ergebnisbericht. Ausserdem werden in einer moderierten Plenumsdiskussion folgende Themen aufgeworfen:

- Aktuelle Herausforderungen des Datenqualitätsmanagement in Banken
- Data Lineage & Data Glossary
- Data Warehouse & Reporting



Dr. Martin Ofner,
Practice Manager,
Business Engineering Institute St. Gallen

16:00 Ende der Konferenz

Konwledgepartner

McKinsey & Company

McKinsey & Company, Inc
Kennedydamm 24
40027 Düsseldorf
Germany
Tel.: +49 211 136-40
Fax: +49 211 136-4700
www.mckinsey.de

McKinsey & Company ist als weltweit führendes Beratungsunternehmen darauf spezialisiert, in enger Zusammenarbeit mit seinen Klienten praxisnahe Lösungen für aktuelle Herausforderungen des Topmanagements zu entwickeln und einzuführen. 1926 in den USA gegründet, besitzt McKinsey heute mehr als 100 Büros in 61 Ländern.



Ab Initio Software Germany GmbH
Landsberger Strasse 302
D-80687 München
Deutschland
Tel.: +49 89 90405-800
info@abinitio.com
www.abinitio.com

Ab Initio Software ist eine Entwicklungs- und Verarbeitungsplattform für hoch-komplexe, geschäftskritische Batch- und synchrone Anwendungen. Das Produkt unterstützt die grafische und metadaten-getriebene Realisierung von Applikationen wie Data Warehousing, Clickstream-Analyse, Complex Event Processing, Datenmigration, Test Data Management und Massendaten-Speicherung. Data Governance wird durch ausgereifte Metadaten-Management und Datenqualität-Lösungen unterstützt.



AxiomSL
45 Moorfields, 7th Floor
London, EC2Y 9AE
The United Kingdom
Tel: +44 (207)-4489750
www.axiomsl.com

AxiomSL is the global leader in regulatory reporting and risk management solutions for the banking, asset management and insurance industries. AxiomSL provides a single platform that can be used to manage risk and comply with multiple regulatory requirements around the world. The AxiomSL platform integrates clients' source data from disparate systems and locations without any data conversion. It provides flexibility, transparency and traceability. For more information, please visit www.axiomsl.com.



BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhntwiete 12
20355 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49 40 30293-0
Fax: +49 40 337691
hamburg@bdo.de
www.bdo.de

BDO zählt zu den führenden Gesellschaften für Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahen Dienstleistungen, Steuerberatung und wirtschaftsrechtliche Beratung sowie Advisory Services. Wir unterstützen unsere Mandanten aus dem Umfeld Banken und Finanzdienstleister bei der Erreichung ihrer Ziele in betriebswirtschaftlichen, regulatorischen und umsetzungstechnischen Themenstellungen – von der Strategie- und Fachkonzeptentwicklung, dem Programm- und Projektmanagement bis zur Umsetzung in Prozessen, Organisationen und IT-Systemen.



The Capital Markets Company GmbH
Neue Mainzer Straße 28
60311 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 9760 9253
Fax: +49 172 6267729
Joerg.Lojewski@capco.com
www.capco.com

Capco ist auf die Themenstellungen seiner Kunden aus der Finanzdienstleistungsbranche spezialisiert und löst Herausforderungen mittels eines Front-to-End-Ansatzes. Wir zeichnen uns im Themenfeld der integrierten Berichterstattung durch unsere besondere Expertise aus: • Quickscan und Validierung laufender BCBS 239-Projekte • Entwicklung integrierter Reportingstrategien • Konzeption und Aufbau integrierter Datenhaushalte (einschließlich Konzeption und Umsetzung von Metriken)



Cellent Finance Solutions GmbH
Calwer Straße 33
70173 Stuttgart, Deutschland
Tel.: +49 711 222 992 – 900
Fax: +49 711 222 992 – 999
info@cellent-fs.de
www.cellent-fs.de

Die Cellent Finance Solutions GmbH mit Sitz in Stuttgart ist ein auf finanz- und betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen spezialisiertes Consulting-Unternehmen und führender Anbieter von Software- und Produktlösungen. Die Kernkompetenzen liegen in einer ganzheitlichen Beratung der Gesamtbanksteuerung mit einer umfassenden fachlichen und technischen Unterstützung im Aufbau und Betrieb einer integrierter Finanzarchitektur sowie in den Bereichen Finance Data Warehouse, Trading & Financial Markets und Compliance Solutions.



daccord, eine Marke der G+H Netzwerk-Design Gesellschaft für IT Consulting mbH
Ludwigstraße 8
63067 Offenbach am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 850002-10
info@daccord.de
www.daccord.de

daccord, ein Access Governance Produkt der G+H Netzwerk-Design, unterstützt Unternehmen Transparenz und Kontrolle über vergebene IT-Berechtigungen zu erlangen. Mit seinen umfangreichen Funktionen ist es möglich IT-Berechtigungen aus nahezu allen IT-Systemen auszulesen, zu analysieren und Verantwortlichen verständlich darzustellen. Mit daccord können Sie Compliance-Anforderungen unter anderem der BaFin erfüllen. Viele Unternehmen aus der Finanzbranche verlassen sich bereits auf daccord.



FAS AG
Rotebühlplatz 23
70178 Stuttgart, Deutschland
Tel.: +49 711 62 00 749 - 0
Fax: +49 711 62 00 749 - 99
andreas.huthmann@fas.ag
www.fas.ag

Die FAS AG ist eine auf bilanzielles Reporting und die Harmonisierung dieses Reportings mit dem regulatorischen Reporting sowie der ökonomischen Steuerung spezialisierte Fachberatung. Der Beratungsansatz der FAS AG kombiniert umfassende Fachkompetenz mit einer ausgeprägten Hands-On Mentalität und Umsetzungsorientierung. Zu den Kunden der FAS AG zählen sowohl große Geschäftsbanken, Landes- und Genossenschaftsbanken als auch kleinere Institute und Spezialinstitute.

Sponsoren



metafinanz Informationssysteme GmbH
Leopoldstraße 146
80804 München
Deutschland
+49 89 360531-0
+49 89 360531-5015
kontakt@metafinanz.de
www.metafinanz.de

metafinanz steht für branchenübergreifendes, ganzheitliches Business & IT Consulting. Wir transformieren Geschäftsprozesse und übersetzen Ihre strategischen Ziele in effektive, intelligente IT-Lösungen. Unsere Kunden schätzen uns seit 25 Jahren als flexiblen und lösungsorientierten Partner. Als unabhängiges Unternehmen der Allianz Group sind wir in komplexen Abläufen und Veränderungsprozessen in Großkonzernen zu Hause.



pmOne AG
Freisinger Straße 9
85716 Unterschleißheim,
Deutschland
Tel.: +49 89 4161761 – 0
Fax: +49 89 4161761 – 99
kontakt@pmone.com
www.pmone.com

Die 2007 gegründete pmOne AG hat 200 Mitarbeiter und ist ein Software- und Beratungsunternehmen mit Lösungsangeboten zum Thema Business Intelligence und Big Data. Mit Tagetik vertreibt und implementiert die pmOne AG eine weltweit führende Softwarelösung für Unternehmensplanung und Konsolidierung, die über 600 Kunden nutzen, darunter zahlreiche Großbanken und Versicherungen.



PPI AG Informationstechnologie
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 2222942-4230
Fax: +49 69 2222942-4222
Peter.Hoffner@ppi.de
www.ppi.de

Die PPI AG ist seit 1984 erfolgreich für die Finanzbranche tätig und erfüllt höchste Kundenansprüche an Qualität und Professionalität. Mit einem Team von über 350 Mitarbeitern agieren wir erfolgreich in den Geschäftsfeldern Consulting, Software Factory und Electronic-Banking-Produkte. Das Consulting umfasst strategische, bankfachliche und IT-Beratung, die Themenschwerpunkte des Consultings umfassen Aufsichtsrecht, Risikomanagement, Datenmanagement und Reporting.



Signavio GmbH
Herr Gerrit de Veer
Nürnberger Str. 8
10787 Berlin
Deutschland
Tel.: +49 30 48817256
gerrit.deveer@signavio.com
www.signavio.com

Die Berliner Signavio GmbH mit zusätzlichen Standorten in Sunnyvale und Singapur bietet eine vollständig webbasierte BPM-Softwarelösung. Als Vorreiter im Bereich kollaborative Prozessgestaltung ermöglicht es der Signavio Process Editor, Prozesse über Abteilungs- und Unternehmensgrenzen hinaus im Team zu gestalten und zu verbessern. Banken ermöglicht er durch sein internes Kontrollsystem ein zuverlässiges Risikomanagement.



Sopra Steria GmbH
Hans-Henny-Jahnn-Weg 29
22085 Hamburg
info.de@soprasteria.com
www.soprasteria.de

Sopra Steria Consulting zählt zu den Top 10 der Business Transformation Partner in Deutschland. Als ein führender europäischer Anbieter für digitale Transformation bietet Sopra Steria mit 35.000 Mitarbeitern in über 20 Ländern eines der umfassendsten Portfolios für End-to-End-Services: Beratung, Systemintegration, Softwareentwicklung und Business-Process-Services. Unternehmen und Behörden vertrauen auf die Expertise von Sopra Steria, Transformationsvorhaben, die geschäftskritische Herausforderungen adressieren, erfolgreich umzusetzen. Im Zusammenspiel von Qualität, Leistung, Mehrwert und Innovation befähigt Sopra Steria seine Kunden, IT optimal zu nutzen.

Medienpartner



Finanzen Markt und Meinungen verbindet in verständlicher und praxisbezogener Art fachliche sowie technische Themen aus den Bereichen Finanzen, Forschung, Wirtschaft und Technologie. Redaktionelle- und vertriebsorientierte Erfahrungen in der Finanz-/Verlagsszene bilden seit 2006 zudem ein solides Fundament als Distributionsdienstleister von Nachrichten und Botschaften in die Zielgruppe Fach- und Führungskräfte.
www.fmm-magazin.de



Bank Aktuell – das umfangreiche Finanzportal informiert tagesaktuell über die besten Tages- und Festgeldangebote, günstige Kredite & attraktive Geldanlagen für jeden Geldbeutel. News und hilfreiche Ratgeber runden das Angebot ab.
www.bank-aktuell.de



Ohne Redaktionsschluss und damit laufend aktuell, bietet das unabhängige IT Finanzmagazin technische Lösungen aus der Finanzwirtschaft, Trends, exklusive Anwenderberichte, Service-Themen und Mehrwertdienste für Technik-Insider der Finanzwirtschaft. IT Finanzmagazin diskutiert mit Persönlichkeiten der IT-Finanzwirtschaft über erfolgreiche Konzepte, besucht und berichtet über relevante Branchen-Events, stilvolle Filialkonzepte und technische Neuentwicklung und Innovationen. Zielgruppe sind IT- und Orga-Leiter, IT-Mitarbeiter und IT-nahe Fachbereiche bei Banken, Sparkassen und Versicherern. Das IT Finanzmagazin versteht sich als Ideengeber. Dabei gründet das unabhängige Magazin auf die langjährige Branchenerfahrung renommierter Journalisten, der Zuarbeit ausgesuchter Experten und einer kritischen und äußerst fachkundigen Leserschaft.

